

PSW GROUP

Flemingstraße 20-22
36041 Fulda
Deutschland

Telefon: 0661 / 48 02 76 - 10
Fax: 0661 / 48 02 76 - 19
E-Mail: info@psw.net
Internet: www.psw.net

ONLINE-KOMMUNIKATION OFFEN WIE EIN SCHEUNENTOR: INTERNET-DATEN VERSCHLÜSSELN!

Christian Heutger, PSW GROUP

Warum verschlüsseln?

- **Datenaustausch über das Internet ...**
 - findet permanent statt
 - umfasst sensible, private Daten
 - ist meist ungeschützt
 - und daher für unbefugte Dritte einsehbar
- **Von Spionage betroffene Dienste:**
 - E-Mail, WWW, Online-Banking, etc.

Historie

- Verschlüsselung fast so alt wie die Menschheit
- Schon die alten Ägypter schützten ihre Daten
- Geheimschrift der Maria Stuart
- Enigma: Unbezwingbar aber doch geknackt
- Rasante Weiterentwicklung durch Aufkommen elektronischer Kommunikation (ab Telegrafen)
- Sprung ins Internet-Zeitalter

Verfahren: Symmetrische Verschlüsselung

- Ursprung: Ära Caesar
- Ein identischer Schlüssel für Ver- & Entschlüsselung
- Schlüssel müssen geheim gehalten werden
- Jeder Kommunikationspartner besitzt eigenen Schlüssel
- Fazit: Schnell, aber umständlich und angreifbar

Verfahren: Asymmetrische Verschlüsselung

- Ursprung: 70er-Jahre
- Zwei unterschiedliche Schlüssel
 - Öffentlicher für Verschlüsselung
 - Privater für Entschlüsselung
- Privater Schlüssel bleibt in Obhut des Empfängers (bspw. auf Server)
- Fazit: Sicherer als symmetrische Verschlüsselung, aber langsamer

Verfahren: Hybride Verschlüsselung

- Ursprung: Internet-Zeitalter
- Kombination aus symmetrischer & asymmetrischer Verschlüsselung
- Eigener Schlüssel für jede Datenübertragung
- Verschlüsselte Übermittlung des Schlüssels mit Datenpaket an Empfänger
- Fazit: Schnell und sicher
- Heutiges Einsatzgebiet: SSL

Wie verschlüsseln?

- Bei E-Mail
 - Verantwortung bei Nutzer
 - Spezielle E-Mail-Verschlüsselungslösungen
 - Verschiedene Standards: S/MIME, PGP
- Im Internet
 - Verantwortung bei Website-Betreiber
 - Mittels `https://` und SSL

SSL: Die erste Generation

- Einführung: 1995
- Validierungsstärke: mittel
- Organisationsvalidierung
 - Anhand offizieller Dokumente
 - Verification Call
- Validierung auch durch RAs

SSL: Die zweite Generation

- Einführung: Um 2000
- Validierungsstärke: schwach
- Domainvalidierung
 - Abgleich mit WHOIS-Einträgen
 - Automatischer Verification Call mit PIN-Eingabe
- Vorteil: Beschleunigte Ausstellung
- Nachteil: Anfällig für Missbrauch durch Phisher
- Validierung auch durch RAs

SSL: Die dritte Generation

- Einführung: 2007
- Validierungsstärke: stark
- Erweiterte Validierung nach 4-Augen-Prinzip
 - Organisationsvalidierung
 - Domainvalidierung
 - Datenabgleich mit Telefonbucheintrag
 - Verification Call
 - Schriftliche Beantragung
 - Ggf. notarielle Beglaubigung
- Besonderheit: Einfärbung der Browser-Adressleiste
- Validierung nur durch CAs

Funktionsweise: SSL-Handshake

- Phase 1
 - Nutzer-Client fragt Server an
 - Server antwortet mit Nachricht zu u.a. SSL-Version
- Phase 2
 - Server weist sich mit SSL-Zertifikat gegenüber Nutzer-Client aus
- Phase 3
 - Nutzer-Client verifiziert SSL-Zertifikat
- Phase 4
 - Einmaliger Sitzungsschlüssel wird generiert
 - Verschlüsselte Kommunikation setzt ein

Worauf achten?

- Schlosssymbol im Browser
 - Anklickbar
 - Verschlüsselungsstärke: 256 bit
 - Schlüsselstärke: 2048 bit
- „Grüne Adressleiste“
- Regelmäßige Sicherheitsupdates des eigenen Betriebssystems
- Aktuelle Virenschutz-Software
- Einsatz einer Firewall

PSW GROUP

Flemingstraße 20-22
36041 Fulda
Deutschland

Telefon: 0661 / 48 02 76 - 10
Fax: 0661 / 48 02 76 - 19
E-Mail: info@psw.net
Internet: www.psw.net